



# SSV REGION NORDWESTSCHWEIZ

Postfach • 4001 Basel

## **NWS-PFIFF Saison 2006/2007**

Ausgabe **Nr. 154**

Oktober 2006

Erscheint 4x jährlich, Auflage 800 Exemplare

*Redaktion:* Roger Nesti • Claragraben 116 • 4057 **Basel**  
*Druckerei:* Runser Druck & Satz AG • Belchenstr. 2 • 4011 **Basel**  
*Adressänderungen:* Roger Koweindl • Gellertpark 9 • 4052 **Basel**

**Offizielles Organ des Schweiz. Schiedsrichter-Verbandes  
Region Nordwestschweiz**

Nachdruck von «**PFIFF**»-Artikeln nur mit Quellenangabe gestattet.

*An dieser Nummer haben mitgearbeitet:  
Pierre Sanglier, Jan Fluri und Rainer Mühlbauer.*

### Inhaltsverzeichnis

**Seite**

<b>Sprinter oder Marathonläufer?</b>	<b>4</b>
1. Vorstandssitzung 2006/2007	9
Das A und O für eine erfolgreiche Spielleitung	12
Die Talent-SR der Region in neuem Outfit	13
<b>Einladung Jassturnier</b>	<b>15</b>
Wichtige Termine	16
Kurz vermerkt	16
<b>Voranzeige 2. NWS Hallenturnier</b>	<b>18</b>
Wenn der Balljunge zum Matchwinner wird	20
<b>Bussenregelung bei unentschuldigtem GV-Absenzen</b>	<b>21</b>
33. Schiedsrichter Sportwoche in Lenzerheide. Ein Rückblick	24
Herzlichen Glückwunsch!	32
Neue SR	32

**Der Einfachheit halber wird im PFIFF mehrheitlich, v.a. für die Begriffe Schiedsrichter, Schiedsrichter-Assistent usw. die männliche Schreibweise verwendet. Diese Begriffe beziehen sich auch auf Frauen und stellen keine Diskriminierung des weiblichen Geschlechts dar.**

**Redaktionsschluss PFIFF Nr. 155:**

**20. Dezember 2006**

---

# Für sportliche Leistungen. ÖKK.

Sport-Scheck für ÖKK-Sportkanonen:  
bis 50 Franken an Ihren Vereinsbeitrag.



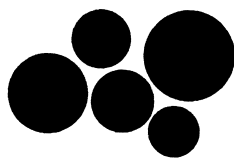
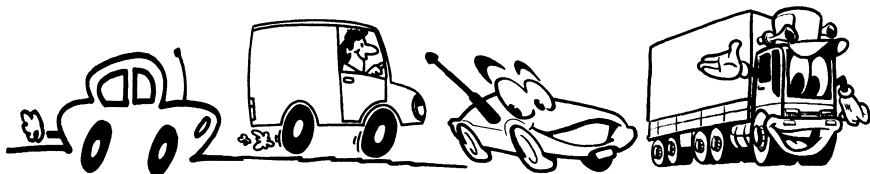
**Jung und unkompliziert.**

---

TÜV-geprüfter Carrosseriebetrieb

**swissgarant**

*...Für Unfallreparaturen zum Fachbetrieb...*



**Gebr. Babbi AG**

Carrosserie Fahrzeugbau Lackierwerk  
Pratteln Tel. 061 821 58 70 Fax 061 821 58 50

---

# VOLVO

**Wir erwarten Sie  
gerne zur Probefahrt!**



**VOLVO V50  
ab Fr. 31 800.-**

## **CENTRA-GARAGE AG**

LEIMGRUBENWEG 14 · 4053 BASEL  
061 338 66 11 · [www.centra-garage.ch](http://www.centra-garage.ch)

# GUNDELI GARAGE

LEIMGRUBENWEG 22 · 4053 BASEL  
061 338 66 00 · [www.gundeli-garage.ch](http://www.gundeli-garage.ch)



**Hyundai Tucson City ab Fr. 27 490.-**

**Entdecken Sie  
die grosse Auswahl an  
Neuwagen und gepflegten  
Occasionen!**

 **HYUNDAI**

# Restaurant Zum Alten Warteck

Stammhaus der Brauerei Warteck

Clarastrasse 59/Riehenring , 4058 Basel (50 Schritte bis zur Messe)

- **Durchgehend warme Küche von 11.00h bis 23.30h**
- **Gartenwirtschaft** , eine Oase inmitten der Stadt  
(die schönste von Basel ?)
- **Schalander-Saal** für Bankette , GV , etc.  
von 20 – 280 Personen
- **Seminarräume, Kegelbahnen**  
( Hellraumprojektor , Leinwand , TV-Video...)
- **s'Nachtcafé** geöffnet bis 6.00h morgens



Rupert Bruchmann T. 061 681 40 10 Fax 681 40 57  
[www.alteswarteck.ch](http://www.alteswarteck.ch) Email : [info@alteswarteck.ch](mailto:info@alteswarteck.ch)

## Sprinter oder Marathonläufer ?

### Unser 1. Liga Talent Adrien Jaccottet im Interview

***Am Sonntag, den 2. September 2006 standest Du ausnahmsweise nicht auf einem Fussballplatz im Einsatz?***

Stimmt. An diesem Sonntag trug ich die Startnummer 510 am Basler City-Marathon. Diese Distanz bin ich zum ersten Mal gelaufen. Ich wollte mich schon immer mal auf der olympischen Distanz messen. Nun hatte ich die Gelegenheit, den Marathon so quasi vor der Haustür zu laufen, und die wollte ich nicht verpassen. Letztes Jahr hatte ich den City-Marathon noch verpasst. Ich finde, der Marathon ist ein Erlebnis, dem sich ein Sportler nicht entziehen sollte.

***Wie hast Du dich auf die 42,195 km vorbereitet? Hast Du ein spezielles Training absolviert?***

Nein, eigentlich nicht. Ich habe meine gewohnten Trainingseinheiten unter der Woche durchgeführt. Speziell war nur, dass ich einmal eine grosse Jogging-Tour unternommen habe: 2 Stunden am Stück als Hauptprobe für den Marathon. Zudem habe ich in der Vorbereitungsphase sehr viele Spiele geleitet. Auch das hat geholfen. Das sind ja jedes Mal über 90 Minuten. Und offenbar hat das gereicht!

***Hattest Du während des Laufs Unterstützung? Ein Betreuer, der Dich verfolgte? Oder warst Du auf Dich alleine gestellt?***

Nein, einen Betreuer hatte ich nicht. Für die Nahrung und die Getränke habe ich die zahlreichen Stände der Organisation benutzt. Meine Familienmitglieder waren als Fans entlang der Strecke. Ihre lautstarke Unterstützung hat mir sehr geholfen und hat mich immer wieder motiviert. Auch die übrigen Zuschauer waren spitze und haben mich unterstützt. Auf der Startnummer stand jeweils der Name des Läufers, so dass uns die Zuschauer mit Namen anfeuern konnten. Das finde ich eine gute Idee. Mehrmals riefen mir fremde Zuschauer „Hopp Adrien“ zu. Das freute mich und motivierte noch mehr.

***Lief Dein Rennen problemlos oder hattest Du auch Schwierigkeiten? Hast Du evtl. sogar an das Aufgeben gedacht?***

Nein, ans Aufgeben habe ich nie gedacht. Ich wollte es unbedingt bis ins Ziel schaffen. Es war hart und ich hatte auch einen kleinen Zwischenfall. Zwischen Kilometer 30-35 erlitt ich einen kurzen Zusammenbruch. Ich hatte am letzten Verpflegungsstand zu viel getrunken. Zudem war ich zwischen Kilometer 21-30, wie sich anhand der Zeitmessung herausstellte, zu schnell gelaufen. Die letzten Kilometer bis ins Ziel musste ich dann „gemütlicher“ angehen. Im Ziel war ich dann körperlich völlig erschöpft, aber glücklich! Der Zieleinlauf war schon etwas Spezielles. Du kannst zwar fast

nicht mehr gehen oder stehen, aber innerlich fühlst du eine so grosse Freude und Zufriedenheit!

***Du bist ja auch eine tolle Zeit gelaufen: 3 Stunden, 28 Minuten, 50 Sekunden. Rang 13 in der Kategorie M20 und 105. Gesamtrang. Ein achtbares Ergebnis! Du bist bestimmt zufrieden?***

Ja, ich bin sehr zufrieden über dieses Resultat. Damit liege ich klar über meinen Erwartungen. Mein Ziel vor dem Rennen lautete: unter 4 Stunden laufen. Am Start hatte ich einen erfahrenen Konkurrenten gefunden, der 3.5 Stunden als Ziel hatte. So bin ich anfangs mit ihm gelaufen. Zu meiner Überraschung merkte ich, dass ich nicht nur gut mithalten konnte, sondern dass es mir sogar zu langsam ging. In der Schlussphase musste ich dann, wie gesagt, ein bisschen Tempo herausnehmen.

***Was ist schwieriger, einen Marathon zu laufen oder ein hektisches Spiel zu leiten?***

Ein hektisches Spiel, das dich herausfordert, kann schwieriger sein. Als SR musst du ständig präsent sein, psychisch wach sein. Der Marathon ist

körperlich strenger und härter. Dabei lernst du deinen Körper und seine Grenzen besser kennen. Es ist schon eindrücklich, selber fest zu stellen, dass dein Körper erschöpft ist, du aber immer noch voran kommst.



Adrián im Ziel: Erschöpft . . .

***Wie sieht Deine Zukunft als Marathonläufer aus?***

Der Marathon in Basel hat mir grosse Freude bereitet und wenn ich eine Gelegenheit habe, würde ich gerne mal wieder die Distanz laufen. Doch das hängt natürlich auch von meiner SR-Tätigkeit ab. Marathon und SR-Tätigkeit parallel geht nicht. Das ist zu anstrengend. Das habe ich im September

dann auch zu spüren bekommen. In den Spielen und Trainings nach dem Marathon hatte ich schon mehr Mühe als zuvor.

***Dann sprechen wir also über Deine SR-Laufbahn. Als SR bist Du ja eher ein Sprinter. In kurzer Zeit hast Du alle unteren Ligen durchlaufen und bist nun in Deinem zweiten 1. Liga Jahr. Wie läuft es Dir zur Zeit und wie lauten Deine mittelfristigen Ziele als SR?***

Zur Zeit läuft es optimal. Ich habe mich in der 1. Liga etabliert. Seit kurzem bin ich Mitglied der nationalen SR-

---

**Ristorante - Pizzeria**

**DORENBACH**

**Pizza - Express**

**CEDRO**

**Holestrasse 61  
4054 Basel**

**Tel. Pizza Express**

**061 301 15 71**

**Tel. Ristorante**

**061 301 15 50**

**Fax**

**061 301 15 65**

---

***MAURI GMBH***

*Maler & Gipser – 4246 Wahlen*

***Stucco Veneziano – Lasurtechnik  
Spritztechnik – Stukkaturen***

*Ihr Spezialist für dekorative Raumgestaltung  
Tel. 061 761 13 53 - Natel 079 741 74 19*

---

**reftools gmbh**

ENJOY THE GAME!

**Top-Produkte für Schiedsrichter**

**www.reftools.ch**

**reftools gmbh** · Untere Bahnhofstrasse 25a · CH-8340 Hinwil  
Tel. 044 937 53 03 · Fax 044 937 53 70 · [www.reftools.ch](http://www.reftools.ch)

**Übergeben Sie uns das Steuer in Sachen Steuern –  
wir bringen Sie sicher an «Land»**



Profitieren Sie von über **25 Jahren Erfahrung**  
im Treuhandgewerbe, wir sind stark und Füchse in:

- ✓ Steuerrecht (Überprüfen Veranlagungen, Einsprachen, Rekurse)
- ✓ Steuerplanung, -optimierung (Zahlen Sie nicht zuviel Steuern?!)
- ✓ Steuerberatung (in allen Bereichen)
- ✓ Steuererklärungen AG, BL, BS, SO, ZH ausfüllen (Lehrlinge gratis)
- ✓ Mehrwertsteuerabrechnungen (quartalsweise oder halbjährlich)

**ZT**

**ZUMSTEIN TREUHAND**

Fliederweg 9

Postfach

4313 Möhlin

**Fritz Zumstein**

dipl. Experte für Rechnungslegung  
und Controlling

Tel. 061 851 51 20

Fax 061 851 51 21

Natel 076 580 34 43

[fz.zumstein-treuhand@ztmoeplin.ch](mailto:fz.zumstein-treuhand@ztmoeplin.ch)

[www.ztmoeplin.ch](http://www.ztmoeplin.ch)

Nützliche *Tipps und Checkliste* finden Sie auf unserer Webseite: [www.ztmoeplin.ch](http://www.ztmoeplin.ch)

**STV|USF**

Mitglied des Schweizerischen Treuhänder Verbandes

Talentgruppe. Die Gruppe besteht aus 3 Super League-SR, 4 Challenge League-SR und fünf 1. Liga SR, darunter ich. Mittelfristig möchte ich weiterhin gut pfeifen, Freude an meiner SR-Tätigkeit haben und den Sprung in die Challenge League schaffen. Ob es dann zu mehr reicht, wird sich zeigen. Wenn es mit Beruf und Familie zu vereinbaren ist, wäre es natürlich schön, wenn ich es bis ganz an die Spitze schaffen könnte.

**Wie bist Du eigentlich zur Schiedsrichterei gekommen?**

Ich spielte Fussball beim SC Steinen, als dieser ein Kinderturnier organisierte. Alle älteren Spieler mussten dabei mithelfen. Ich fand es spannender die Spiele der Kleinen zu leiten, als hinter einem Stand Getränke oder Hot Dogs zu verkaufen. Dabei merkte ich, dass mir die Schiedsrichterei liegt und so besuchte ich den Grundkurs.

Dann ging eigentlich alles sehr schnell. Ich dachte nicht, dass ich es soweit schaffen würde. Heute habe ich grosse Freude daran. Meine SR-Tätigkeit gibt mir die Möglichkeit, nahe am nationalen Spitzensport zu sein, ist eine nützliche sportliche Betätigung, auch wenn man es schon als Spitzensport definieren muss, und ist zum Schluss

eine echte Persönlichkeitsschulung, die mir künftig auch beruflich helfen wird.

**Eine letzte Frage: ist Adrien Jaccottet im sonstigen Leben eher der Sprintertyp oder der Marathonläufer?**

Ich glaube schon eher der Marathonläufer, der langfristig denkt und plant. Bei mir geht nicht immer alles schnell.



... aber glücklich und zufrieden

*(Anm. der Red. Dafür kommt es meistens gut raus!)*

**Adrien, besten Dank für das Interview. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu Deiner Leistung im Marathon und alles Gute auf Deinem Weg zur Spitze.**

*Roger Nesti*



## 1. Vorstandssitzung SSV-NWS

(rn) Im Restaurant Tapadera in Basel begrüßte Vizepräsident Roger Koweindl am 29. August die Vorstandsmitglieder zur ersten Sitzung der Saison 2006/2007. Roger leitete die Sitzung infolge krankheitsbedingter Abwesenheit unseres Regionalpräsidenten Ernst Rechsteiner. Da **das Amt des Protokollführers noch immer vakant** war, stellte sich der bisherige Amtsinhaber Urs Baumgartner für die erste Sitzung nochmals zur Verfügung. Urs sei auch an dieser Stelle nochmals gedankt. Damit verbunden folgt aber gleich der Aufruf, dass sich Interessenten für das Amt doch beim Vorstand melden sollen.

Der Vorstand konstituierte sich mit dieser Sitzung und die Ämter für die Saison 2006/2007 wurden festgelegt, bzw. bestätigt. Zudem wurde ein provisorisches Jahresprogramm skizziert:

Jassturnier, Winterbummel, Hallenturnier, Lottomatch sind wie im Vorjahr bestätigt. Eine zweite Durchführung des Bowling-Abends oder ein allfälliger Curling-Abend stehen noch zur Diskussion. Zudem dürfte im Herbst wieder der Ceppi-Cup mit NWS-Beteiligung zur Austragung kommen. Der Vorstand stellte zudem fest, dass die nationale SSV-Website in letzter Zeit eher vernachlässigt wird. Aus diesem Grunde überlegt sich der Regionalvorstand, die Aufschaltung einer eigenen Homepage. **Dazu wird ein junger, motivierter SR gesucht, der gerne als Webmaster amten würde.**

Zur Sprache kam auch die Bussenregelung für unentschuldigte Absenzen an der GV (siehe dazu Mitteilung auf Seite 21).

## Der Ernstfall

Mitte August wurde es für unseren Regionalpräsidenten Ernst Rechsteiner im wahrsten Sinne des Wortes ernst. Nach einem Herzinfarkt musste Ernst hospitalisiert werden. Glücklicherweise konnte er schon nach wenigen Tagen wieder entlassen werden.

Seitdem befindet sich Ernst in Kur und ist auf absolute Ruhe angewiesen. Es freut uns zu wissen, dass es Ernst von Tag zu Tag besser geht.

Der Regionalvorstand wird zur Zeit ad interim durch den Vizepräsidenten Roger Koweindl geführt.

**Lieber Ernst, der Vorstand und sämtliche SR-Kollegen wünschen Dir eine baldige und volle Genesung! Wir erwarten Dich bald wieder in unserem Kreis!**



## stehlebau gmbh für "private"

**Sven Stehle**  
Geschäftsführer

- verkauf von holzelement, block- und betonelementhäuser
- planung und architektur
- bauleitung

Weidenpark 6  
4313 Möhlin  
Tel. 061 853 77 77  
Fax 061 853 77 78  
Mobile 079 238 60 58

info@stehlebau.ch  
www.stehlebau.ch



## bauen als ganzes .....

# www.stehlebau.ch

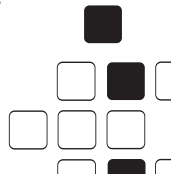
## stehlebau gmbh für "investoren"

- verkauf von renditeobjekte
- planung und realisierung von renditeobjekte
- sanierungen ihrer bestehenden objekte als totalunternehmer
- finanzierungen

nahezu alle Dienstleistungen  
im Baubereich

- Gesamt- und Einzellösungen
- kundenspezifisch
- umfassend
- nachhaltig

als Ganzes .....





*Scho sit 56 Jahr en  
Name mit Pfiff.*

Pratteln Kaiseraugst Liestal

061 811 42 84



Vereinsabzeichen und  
-signete, Siegerpreise,  
Cliquenbecher,  
Ehregaben, etc.  
Spezialanfertigungen  
nach Ihren Wünschen.  
Rasche Lieferung,  
reelle Preise,  
eigene Ateliers

## Reimann Graveure & Co.

Clarastrasse 25, Basel  
Telefon 061 691 00 60

Das Zinn-Fachgeschäft im Kleinbasel

- Fenster
- Türen
- Schränke
- Innenausbau

### SCHREINEREI SCHNEIDER AG

Meierhofweg 9  
CH-4133 Pratteln  
Tel. +41 (61) 826 90 90  
Fax +41 (61) 826 90 80  
info@schreinerei-schneider.ch  
www.schreinerei-schneider.ch

**SCHREINEREI  
SCHNEIDER AG  
PRATTELN**



## Das A und O für eine erfolgreiche Spielleitung

### Talentlehrabend unter dem Motto «Kabinengespräch und Persönlichkeitsschulung»

Am Mittwoch, 30.08.2006 traf sich die Talentgruppe zum ersten Mal in der laufenden Saison zu einem Theorieabend. Im Aparentas in Muttenz begrüsst Pierre Sanglier die Gruppe. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass sich wieder mehrere Mitglieder der Talentgruppe für eine nächsthöhere Liga qualifizieren konnten oder als Kandidaten im Begriff sind, sich für höhere Aufgaben zu empfehlen (detaillierte Angaben im letzten Pfiff). Dies ist sicherlich mitunter ein Verdienst der Talentlehrabende, womit dieser Kurs lanciert war.

Anhand einiger DVD-Sequenzen stellte uns Claudio Circhetta das Hauptthema des Abends vor: das **Kabinengespräch** – das „A und O“ für jede erfolgreiche Spielleitung im Trio. Die anwesenden Talente wurden in vier Gruppen unterteilt, in welchen die Schwerpunkte eines Kabinengesprächs zusammengestellt wurden. Anschliessend präsentierten die Gruppen den übrigen Anwesenden ihre jeweiligen Resultate. In zukünftigen Lehrabenden wird das Thema Kabinengespräch weiterhin ein zentraler Schwerpunkt sein. Aus diesem Grunde werden in der Region Kabinengespräche per Video aufgezeichnet, welche dann mit und durch die Talentgruppe analysiert werden.

Der zweite Teil des Abends stand im Zeichen der **Persönlichkeitsschulung**

unter der Leitung von Daniel Vuillamy. Einzelnen erhielten die Teilnehmer von Daniel ein Stichwort aus x-beliebigen Themenbereichen, zu welchem zwei Minuten spontan referiert werden musste. „Kühlen Kopf bewahren in Stresssituationen“ – ein gutes Training für die Schiedsrichter und man konnte doch etliche Unterschiede zwischen den einzelnen Vorträgen erkennen. Doch schliesslich soll und muss die Persönlichkeit eines einzelnen – wie es das Wort schon sagt – etwas persönliches sein und jeder konnte nach dem „Referat“ mitnehmen, wie er auf die Zuhörer gewirkt hatte.

Am Schluss des Abends wartete Pierre noch mit einer Überraschung auf. Jedes Mitglied der Talentgruppe erhielt ein **T-Shirt** mit der Aufschrift **SR-Talentgruppe FVNWS**. Verschiedenen Stellen ist es zu verdanken, dass wir nun mit so tollen Shirts ausgerüstet sind (siehe dazu separater Bericht von Pierre Sanglier in diesem Heft). Die Talentgruppe möchte es nicht unterlassen, sich an dieser Stelle bei all diesen Personen recht herzlich zu bedanken!!! Im letzten Leichtathletiktraining mit Patrick Moser wurde der FIFA-Test bereits einheitlich in den roten T-Shirts bestritten und man kann getrost sagen: „Es het ä Falle gmacht!“.

*Jan Fluri*

## Die Talent-SR der Region in neuem Outfit

Endlich konnte es realisiert werden: Dank der Unterstützung der regionalen Schiedsrichter-Kommission und den diversen Unterstützungen etlicher Personen konnte für die Talent-Schiedsrichter unserer Region ein T-Shirt kreiert werden. **Jürg Burkhart** von der **Mobilair Versicherung** hat uns dabei finanziell unterstützt wie auch **Andi Schluchter** und **Otti Beck**. Dank Andi Schluchter kam ein namhafter Betrag im WM-Toto zustande und Otti Beck hat uns ebenfalls finanziell unterstützt. Nicht zu vergessen **René Visentin**, vom **Visam Sport**, der die

Leibchen zu einem vorteilhaften Preis verkaufte. Euch allen besten Dank, hätten wir diese Unterstützung nicht genossen, wir hätten dieses Projekt nicht umsetzen können.

Als ich am letzten Training (die Talente trainieren alle zwei Wochen in Pratteln, jeweils am Mittwoch von 19.30-21.00 Uhr) dabei war und sämtliche Talente das T-Shirt trugen, machte dies eine absolut gute Falle. So stärken wir noch den Gedanken, ein Team zu sein!

An dieser Stelle nochmals allen herzlichen Dank für die Unterstützung!

*Pierre Sanglier*



Stehend von links: Benjamin Keller, Jan Fluri, Michael Müller, Remo Lanfranchi, Reto Hurt, Ivan Stevanovic, Adrien Jaccotet, Bilal Atici; Vorne von links: Engin Kilic, Pierre Sanglier, Jetmir Misini, Alen Zulji, Nicole Widmer, Adriano Barone; Es fehlen: Stephan Benz, Swen Stehle, Stefan Koller, Daniel Vulliamy, Kurt Widmer, Claudio Circhetta, Jürg Burkhart, Patrick Moser (Konditionstrainer)



Jürg Burkhart, Kundenberater  
juerg.burkhart@mobi.ch

**Versicherungsfragen sind  
Vertrauensfragen – mir dürfen Sie  
Ihr Vertrauen entgegenbringen.  
Nehmen Sie mich beim Wort und  
stellen Sie mich auf die Probe.**

## **Die Mobiliar**

*Versicherungen & Vorsorge*

Agentur Sissach  
Hauptstrasse 52a, 4450 Sissach  
Telefon 061 976 96 64  
Natel 079 341 39 38



### **Mo + Di geschlossen**

**Nach dem Spiel treffen wir uns  
im "Drei König"**

Fam. R. + D. Amsler  
Zürcherstrasse 9  
Rheinfelden  
Tel. 061 831 50 44  
[www.drei-koenige-rheinfelden.ch](http://www.drei-koenige-rheinfelden.ch)



**Der Weinlieferant  
der offiziellen SSV-Anlässe  
in der NWS.**

### **Pietropaolo AG**

Getränke & Weine  
Schneckelerstrasse 11 - 4414 Füllinsdorf  
Tel. +41(0)61 901 40 70  
Fax +41(0)61 901 44 13  
[www.pietropaolo.ch](http://www.pietropaolo.ch)  
[verkauf@pietropaolo.ch](mailto:verkauf@pietropaolo.ch)

## 22. Otto Zuber-Gedenk-Jassturnier

Und schon ist's wieder soweit: es darf gejasst werden! Ziel dieses Anlasses ist nicht die verbissene Ermittlung der Sieger sondern die Förderung der zwischenmenschlichen Beziehungen unter den Mitgliedern sowie zu befreundeten Kreisen.  
**Der Plausch steht wie jedes Jahr im Vordergrund!**

### **Deshalb: anmelden und mitmachen!!**

Nachstehend die dazu notwendigen Informationen:

- Wer kann mitmachen:** jedefrau/jedermann, d.h. alle Mitglieder sowie Gäste, ebenso deren Partnerinnen und Partner
- Wann:** **Freitag, 24. November 2006, 18.45 Uhr**
- Wo:** Clubrestaurant Sportplatz Margelacker, MuttENZ
- Turniereinsatz:** CHF 25.-- pro Person, zahlbar mit beiliegendem Einzahlungsschein
- Anmeldeschluss:** Samstag, 18. November 2006
- Preise:** nebst den Wanderpreisen für die Sieger der Kategorien „Damen“ und „Herren“ sind tolle Naturalpreise zu gewinnen.
- Spenden:** Erstmal herzlichen Dank im Voraus für solche, die sich dazu entschliessen!  
Barspenden: bitte auf PC-Konto Nr. 40-11152-4, lautend auf SSV NWS.  
**Naturalgaben:** bis spätestens 18.11.06 bitte an Walter Tschumi

**Turnierleiter und Jassungle Walter Tschumi sowie der Vorstand des SSV, Region NWS, freuen sich auf zahlreiches Erscheinen und einen gemütlichen Abend. Nutzen Sie diese Gelegenheit!!**

---

## Wichtige Termine

<b>Otto Zuber-Gedenk-Jassturnier</b>	<b>Freitag 24. November 2006</b>
<b>43. SSV-Winterbummel</b>	<b>Samstag 13. Januar 2007</b>
<b>2. NWS SR-Hallenturnier</b>	<b>Sonntag 4. Februar 2007</b>

## Auch während der Winterpause Trainingsgruppe **SSV NWS**

**Jeden Donnerstag SR-Training 18.30 - 20.00 Uhr  
Sportanlagen Gymnasium Bäumlhof**

## Kurz vermerkt

### **Korrektur 1: ein L zu viel**

Im letzten **PIFF** sind mir wieder einmal einige Tippfehler unterlaufen. Der Apéro im Anschluss an die letzte GV wurde von der CENTRA Garage offeriert (und nicht von der Central Garage). An dieser Stelle sei Karl Rüedi nochmals herzlich gedankt. Man beachte auch das Inserat der Centra Garage und berücksichtige doch alle unsere übrigen Inserenten.

### **Korrektur 2: 5 Jahre zu viel**

In der Liste der Geehrten an der GV ist SR-Kollege Roger Schorer von den 20-jährigen zu den 25-jährigen heruntergerutscht. Soweit kommt es aber noch. In der Zwischenzeit schon mal herzlichen Glückwunsch für 20 Jahre SR-Tätigkeit.

### **3. Action Week wieder in der Türkei**

Der gesamtschweizerische SSV organisiert auch im 2007 eine Action Week für SR aus allen Ligen, um sich optimal und bei schönem Wetter auf die Rückrunde vorzubereiten. Die Action Week findet vom 10. Februar bis zum 17. Februar 2007 statt. Ziel ist auch 2007 wieder die Türkei. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Den Anmeldetalon findet man unter [www.ssv-asa.ch](http://www.ssv-asa.ch).

### **Hallenturniere im Winter**

Die Hallenturniersaison steht schon vor der Tür. Die Region NWS besucht auch dieses Jahr etliche beliebte SR-Hallenturniere in der ganzen Schweiz. SR-Kollegen, die gerne als Spieler mitmachen möchten, melden sich bei Peter Ducret (Tel. 079 252 02 47 oder Mail: [peter.ducret@gmx.ch](mailto:peter.ducret@gmx.ch))





Ihr **Italienspezialist** –  
Charterflüge,  
Zugreisen oder auf  
eigene Faust.

Rosa B. Travel      Tel. 061 387 91 91  
Missionsstrasse 35      Fax 061 387 91 92  
CH-4055 Basel      rosab.travel@bluewin.ch



Beatrice und Peter Sattler  
Innere Margarethenstrasse 28, 4051 Basel  
Telefon 061 281 55 11  
Fax 061 281 47 10

Öffnungszeiten:  
Di - Fr 11.30-15.00 Uhr und 17.30-24.00 Uhr  
Sa 17.30-24.00 Uhr  
So und Mo geschlossen

# *Heros Malergeschäft*

*Malen | Tapezieren | Renovieren*

Bei mir gibt es nicht nur  
die gelbe und rote Farbe,  
auch grün und blau sind auf der Karte.

**Hasan Göksungur**  
Marktgasse 9, 4460 Gelterkinden  
Tel. 079 220 08 40  
goekhasan@bluewin.ch



Voranzeige

## **2. Schiedsrichter Hallenturnier der Region NWS**



**Sonntag 4. Februar 2007  
09.00-17.00 Uhr**

in der

**Mehrzweckhalle Nuglar/St. Pantaleon**

Nach der erstmaligen und erfolgreichen Durchführung  
im letzten Februar, erwarten wir wieder Mannschaften  
aus dem In- und Ausland!

Das Turnier findet neu in Nuglar/St. Pantaleon statt.

**Alle Schiedsrichter und SSV-Mitglieder sind herzlich eingeladen.**

**Mehr Details zum Turnier folgen im PFIFF 155.**

**Restaurationsbetrieb mit warmer und kalter Küche  
während der ganzen Turnierdauer**

**PAX**  
VERSICHERUNGEN  
ASSURANCES  
ASSICURAZIONI



## **PAX. Für mehr Lebensqualität.**

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Generalagentur Basel  
Aeschenplatz 13, 4052 Basel, Telefon +41 61 277 66 60, Telefax +41 61 277 66 70  
info-basel@pax.ch, www.pax.ch

## Wenn der Balljunge zum Matchwinner wird

### Kuriose Schiedsrichter( Fehl)entscheide

(rn) Was sich Schiedsrichter nicht alles für unglaubliche Fehlentscheide leisten! In den letzten Wochen haben vor allem zwei kuriose Szenen zu schmunzeln (wenigstens für die Unbeteiligten) gegeben. Im Cupspiel der Copa Federacao Paulista gelang dem FC Santacruzense in 89. Minute der Ausgleich gegen den Atletico de Sorocoba. Schiedsrichterin Regina de Oliveira und SRA übersahen aber dabei, dass der Torschütze eigentlich der Balljunge gewesen war ...

#### Der Balljunge als Torschütze

Nach einer Flanke von der rechten Seite und einem missglückten Abschlussversuch landet der Ball im Aussennetz. Alle Spieler bewegen sich wieder Richtung Mittellinie. In dieser Zeit nimmt der Balljunge den Ball aus dem Seitennetz, macht einige Schritte aufs Spielfeld und lässt ihn ins Tor rollen. Scheinbar, kann man dem Balljungen nicht mal die Absicht vorwerfen, die Schiedsrichterin täuschen zu wollen. Vielmehr ist es ein Gegenspieler, der die SR protestierend zum Seitennetz führt. Dort stellt die Kollegin wahrscheinlich ein Loch im Netz fest und entscheidet damit auf Tor. Eine rote Karte verdienen hier sowohl die SR als der unfaire Spieler, welcher die SR in Irre führt.

#### Der Balljunge als letzter Mann

Dass der Balljunge ein Tor erzielt, ist ein absolutes Novum. Der umgekehrte Fall war hingegen schon mal eingetre-

ten. Im italienischen Meisterschaftsspiel Ascoli-Bologna (1-3) aus dem Jahr 1975 schoss Bologna-Stürmer Domenico Citeroni das vermeintliche vierte Tor für seine Mannschaft. Der Balljunge, der direkt hinter dem Tor stand, schlug mit dem Fuss den Ball wieder Richtung Spielfeld. Der unachtsame SR entschied selbstverständlich auf Weiterspielen: Wann soll denn der Ball drinn gewesen sein? (Da das Spiel aus den 70er Jahren stammt, kann ich hierzu leider keinen Link angeben.)

#### Elfmeter ausserhalb des Strafraums

In Spiel Almeria-Cadice der zweiten spanischen Division führt hingegen der SRA den SR zum Fehlentscheid. In der 60. Minute befinden sich weder Ball noch Spieler im Strafraum der Heimmannschaft (ausser natürlich der Torhüter). 3-4 Meter vor dem Strafraum begeht Mané (Almeria) ein Foul an Enrique (Cadice). Der Assistent hebt die Fahne, lässt Mané des Feldes verweisen und zwingt dem SR einen Elfmeter auf. Wie lautete doch noch Regel 14: „Werden von Spielern der verteidigenden Mannschaft im eigenen Strafraum Verstösse begangen, die ausserhalb des Strafraumes mit einem Freistoss direkt geahndet werden, so ist auf Strafstoß zu entscheiden“. Doch, wer bitte war in dieser Aktion im Strafraum? Schreiben wir also die Regel um: „Werden von Spielern der verteidigenden Mannschaft ausserhalb des Strafraums Verstösse begangen, die im eigenen Strafraumes mit einem

Freistoss direkt geahndet werden, so ist auf Strafstoss zu entscheiden“. Cadice verkürzte durch den Elfmeter auf 1-2, glücklicherweise blieb es aber dabei.

Zum Trost für alle SR, schaut euch

auch den letzten Link an. Gott sei Dank machen nicht nur Schiedsrichter Fehler...

### Passende Links im Internet

Der Balljunge schießt ein Tor  
<http://multimedia.repubblica.it/sport/406973>

Elfmeter ausserhalb des Strafraums  
[http://www.youtube.com/watch?v=L\\_sX\\_Lbsulw](http://www.youtube.com/watch?v=L_sX_Lbsulw)

Was sich Fussballer für Fehler leisten  
<http://www.youtube.com/watch?v=TLEMxUN3uI8>

### Bussenregelung bei unentschuldigtem GV-Absenzen

Schief gelaufen ist es auch mit der Bussenausstellung infolge unentschuldigter Absenzen an der letzten GV. Kurz nach dem Versand, der nach Statuten fälligen Bussen (die GV ist für Aktivmitglieder obligatorisch!), meldeten sich mehrere SR beim Regionalkassier Fritz Zumstein und beschwerten sich über die Busse. Effektiv wurde in Einzelfällen die Busse falsch ausgesprochen. **Der Vorstand möchte sich bei allen Beteiligten dafür entschuldigen.** Durch einen internen Kommunikationsfehler gelangten nicht alle Entschuldigungen an Fritz Zumstein.

An dieser Stelle sei aber festgehalten, dass nicht alle Fehler beim SSV liegen. Zu viele SR entschuldigen sich nur mündlich oder lassen gar mündlich durch Dritte ihre Abwesenheit ausrich-

ten. Dadurch werden Fehler unvermeidbar. Der Regionalvorstand zeigt sich in dieser Frage für die letzte GV kulant und erlässt alle Bussen, wo mindestens eine mündliche Entschuldigung bekannt war.

**Ab der nächsten GV gilt aber unwiderruflich, dass nur schriftliche Entschuldigungen an den SSV bis zehn Tage nach der GV gültig sind.** Mündliche Entschuldigungen an Vorstandsmitglieder oder Entschuldigungen, in welcher Form auch immer, an die SK, an die Aufgebotsstelle oder den FVNWS können hingegen nicht mehr berücksichtigt werden. Auch wenn ein SR-Kollege im Einsatz steht, hat er sich beim SSV schriftlich abzumelden.  
 Regionalvorstand SSV-NWS

---

**Wir fördern grosse Leistungen  
von klein auf.**



Mit unserem Einsatz tragen wir zum Erfolg engagierter Menschen und überzeugender Ideen bei. Gemeinsam wachsen wir mit Ihnen und geben Ihnen Rückhalt und kraftvolle Impulse. [www.blkb.ch](http://www.blkb.ch). **Wir sind Ihr Partner.**

---

HESCH VOM PFYFFE GNUE,  
FINDSCH IN FIESCH DYYNI RUE

Schöne

# 3 1/2-Zimmer-Ferienwohnung

mit 4 bis 5 Betten zu vermieten.

Bruno Kleiber, Telefon 044 941 16 73

---

# RHORAT AG

- **Bauspenglerei**
- **Flachdachbedachungen**
- **Steildach**

Rotterdamstrasse 39  
4053 Basel

**Tel. 061 331 16 48**

Fax 061 333 85 00

Natel 079 311 57 81

---



## **BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG**

Elektrotechnische Unternehmungen

Dorfstrasse 31  
Postfach, 4303 Kaiseraugst  
Tel. 061 811 20 50  
Fax 061 811 20 60

**Betrieb Basel**  
Thiersteinallee 25  
Postfach, 4018 Basel  
Tel. 061 331 77 00  
Fax 061 331 28 77

Filialbetriebe in  
Wallbach  
und Zeinigen

Ihr Elektriker für alle Fälle

**H. P. Guarda** Geschäftsführer

---

### 33. Schiedsrichter Sportwoche in Lenzerheide

**68 Schiedsrichter aus der ganzen Schweiz nahmen an der SSSW auf der Lenzerheide teil. Sechs davon aus der NWS. Auf grosses Interesse stiess der Grundkurs mit dem Teilnehmerrekord von 38 Kandidaten. Darunter 2 Nordwestschweizer und 2 Nordwestschweizerinnen!**

#### Samstag, 8.7.2006

Die Kursleitung war bereits am Freitagabend angereist, damit sie beim Eintreffen der Kursteilnehmer am Samstag vorbereitet war. Ab Mittag trafen die Teilnehmer so nach und nach ein. Gleich anschliessend wurden die Zimmer bezogen. Nach dem Zimmerbezug wurden uns T-Shirts und Namens-Schildchen verteilt. Als Startspiel konnten wir uns im Büchsenwerfen versuchen und die ersten Punkte für die Lagermeisterschaft sammeln.

Zum Auftakt der diesjährigen Sportwoche, begrüsst Vroni Schluchter alle anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Die vier Neu-SR aus der NWS. Hinten: R. Tschudin, S. Bonjour, Vorne: Ch. Stuber, K. Mühlheim.

Vroni Schluchter leitete die Schiedsrichtersportwoche in Lenzerheide bereits zum zweiten Mal. Da es uns in der Lenzerheide stets gefallen hat, durften wir schon zum 5. Mal hier das Gastrecht geniessen und wurden, wie schon in den Kursen zuvor, zu einem Begüssungs-Apéro vom Hüttenwart des Hotels *Sunstar*, Daniel Meier, eingeladen. Nach dem Abendessen sahen wir uns das WM-Spiel Deutschland gegen Portugal an. Danach ging es an die Bar.

#### Sonntag, 9.7.2006

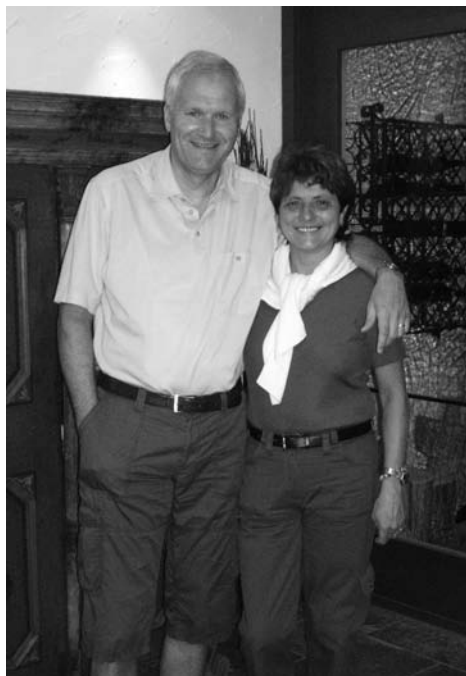
Sonntagmorgen 07.00 Uhr fand unter der Leitung unseres Trainers Ruedi Nägeli, der erstmals in der SSSW dabei war, das morgendliche Footing für Frühaufsteher statt, welches täglich angeboten wurde.

Ein köstliches Frühstücksbüffet erfreute uns an diesem Morgen, bevor wir gegen neun Uhr in die Aula spazierten. Dort teilte man uns Diverses über das Hotel und den Verlauf des Kurses mit.

Nach dem Referat von Martin Iseli, SRA in der Super League, und den Mitteilungen wurden die



Spielgruppen eingeteilt. Gruppenweise liefen wir verschiedene Posten an, wo wir unser Geschick testen konnten. Der Lauf führte uns um den ganzen See herum.



Andi und Vroni Schluchter

Nach dem Mittagessen und der Ruhepause war der Nachmittag mit Sport ausgefüllt. Es wurden drei Kategorien gebildet: eine starke, mittlere und eine gemütlichere Gruppe.

Bis zum Abendessen konnten wir im Schwimmbad, der Sauna oder im Dampfbad relaxen.

Am Abend stand selbstverständlich das Fussball-WM-Finale auf dem Programm, welches wir in gemütlicher Atmosphäre erlebten.

Wie in den vergangenen Jahren gab es im Rahmen der SSSW auch dieses Mal einen Grundkurs für Neu-Schiedsrichter. Es hatten sich gleich 38 Kandidaten angemeldet, davon kamen vier aus der NWS, darunter erfreulicherweise zwei hübsche junge Damen:

**Séverine Bonjour**, Basel  
**Chantal Stuber**, Basel  
**Kevin Mühlheim**, Zwingen  
**Reto Tschudin**, Lausen

Alle vier haben den Grundkurs erfolgreich mit Diplom bestanden. Bevor sie eingesetzt werden können, müssen sie allerdings noch den regionalen Kreiskurs besuchen.

Ferner waren auch noch weitere sechs Schiris aus der NWS dabei:

**Bektas Evsin**, Oberdorf  
**Jan Fluri**, Therwil  
**Andreas Hierholzer**, Reinach  
**Thomas Koster**, Reinach  
**Roland Steiner**, Liestal  
**Rainer Mühlbauer**, Pratteln

**Der SSV-NWS unterstütze die NWS-SR mit einem Lagerbeitrag von je 200 Franken. An dieser Stelle sei dem Regionalverband herzlich gedankt.**

Auch im Kursstab war unsere Region prominent vertreten: **Vroni und Andy Schluchter** sowie **Bruno Trüssel**, der die Bobolis pflegte.

**Montag, 10.7.2006**

Die erste Theorielektion stand auf dem Plan. Für die Theorie wurden die Teilnehmer in jeweils 5 Gruppen unterteilt, um effizienter lernen zu können.

**E=EM**  
Energie bewegt

**Sport ist Energie**



Elektra Birseck EBM Energie Netz Technik Telematik  
EBM, Weidenstrasse 27, CH-4142 Münchenstein 1, Tel. 061 415 41 41, Fax 061 415 46 46, ebm@ebm.ch, www.ebm.ch

RESTAURANT - PIZZERIA  
**REN  
BAHN**

St. Jakobs-Strasse 106  
CH-4132 Muttenz

Tel. 061 461 74 75  
Fax 061 461 74 80

**Öffnungszeiten:**

Montag – Samstag 08.00 – 24.00 Uhr  
Sonntag 17.00 – 24.00 Uhr  
warme Küche bis 22.00 Uhr

**Wir sind sportlich.  
Ganz ehrlich.**

**Faire Produkte zu vorteilhaften  
Konditionen. Auch für Nichtsportler.  
Ehrlich.**

**MIGROSBANK**

Service Line: 0848 845 400 [www.migrosbank.ch](http://www.migrosbank.ch)

# VISAM SPORT

Alle Schiris und Angehörige  
erhalten 15% Rabatt!

## SKI-SNOWBOARD

Saisonmiete Ski Carving Erw. Fr. 195.-

Saisonmiete Ski Kids ab Fr. 95.-

Saisonmiete Snowboard ab Fr. 140.-

Poststrasse 9

4410 Liestal

Tel: 922 15 10

Hauptstrasse 97

4132 Muttenz

Tel: 462 13 00

Hauptstrasse 75

4127 Birsfelden

Tel: 313 40 20

Ansonsten waren die Theorieblöcke auf die ganze Woche verteilt. Bei sonnigem Wetter fand am Nachmittag der gewohnte Seelauf statt.

### **Dienstag, 11.7.2006**

Am nächsten Morgen weckte uns erneut ein strahlender Sonnenschein. Ein warmer und sonniger Tag erwartete uns, sowie fast an allen übrigen Tagen. Petrus meinte es dieses Jahr gut mit uns.

Den Nachmittag durfte jeder gestalten, wie er wollte. Es wurden verschiedene Aktivitäten angeboten: der Jojo-Test, Minigolf, Jassen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Am Abend fand ein Fussball-Freundschaftsspiel zwischen dem FC Lenzerheide und den Schiedsrichtern statt. Das Spiel wurde auf dem neuen Kunstrasen, den die Gemeinde Vaz/Obervaz für 1,8 Mio. Franken kürzlich erstellen liess, ausgetragen. Der gleiche Rasen liegt auch im Stade-de-Suisse in Bern. Das Spiel endete übrigens mit einem 2:2 Unentschieden. Vor einem Jahr verloren die Schiris noch auf altem Terrain 2:6. Der Kunstrasen schien den Schiris also zu liegen.

### **Mittwoch, 12.7.2006**

Der Vormittag war von der Durchführung einer Miniolympiade geprägt. 15 Gruppen starteten zu diversen Spielen: Blind-Fussball, Volleyball, Jonglieren, Freesbe werfen, Wasserspiele, Boccia, Dart werfen und Neun-

meterfünfzehn-Messen. Auch der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Sports. Jeder Teilnehmer durfte aus einem vielfältigem Angebot wählen: Fussball, Basketball, Badminton und vieles mehr.

Nach dem Abendessen fand einmal mehr das von René Furrer organisierte



NWS-Gruppenfoto

Jass-Turnier statt. Wer nach dem Jassen noch nicht müde war, verbrachte den Rest des Abends noch bei einem Schlummerbecher an der Hotelbar.

### **Donnerstag, 13.7.2006**

Vormittags sassen wir wieder in den Klassenzimmern und lösten Fragebögen über das Schiri-Regelwerk. Wir wollen doch Sattelfest in die neue Saison starten.

Der Nachmittag sah wettermässig nicht besonders aus. Dicke Wolken bedeckten den Himmel, dennoch wagten wir uns auf die traditionelle

Wanderung. Während der Wanderung fing es dann auch zu regnen an, was uns aber nicht daran hinderte dem Ziel Bergrestaurant, wo wir ein feines Znacht bekamen, zuzusteuern. Danach lockerte sich glücklicherweise die Wolkendecke etwas.

### **Freitag, 14.7.2006**

Der letzte Theorievormittag war angebrochen. Wir sassen wieder in den Schulzimmern und lernten auf spielerische Art Regeln zu lernen. Zum grossen Höhepunkt stand der FIFA-Lauf am Nachmittag auf dem Programm. Der Lauf war zudem mit diversen Fragen aus dem Regelwerk bestückt. Nach dem FIFA-Lauf trafen sich alle Teilnehmer in der Aula des Schulhauses.

Als erstes wurden die Grundkurs-Kandidaten zu Schiedsrichtern befördert. Herzliche Gratulation! Unsere Grundkurs-Kandidaten wurden mit

einem Diplom für die bestandene Prüfung ausgezeichnet.

Nach der Rangverkündigung wurde uns ein Apéro offeriert. Der letzte Abend war angebrochen und fürs Abend-Dinner alles vorbereitet. Der Abend ging wie im Fluge vorbei und die Bar war ein letztes Mal in Schiris Händen.

### **Samstag, 15.7.2006**

Der Samstagmorgen ist leider doch gekommen und es galt Abschied zu nehmen, jedoch nicht für immer, nein nur für ein Jahr. Denn im 2007 gibt es wieder eine Sportwoche. Die Woche ging viel zu schnell vorbei.

**Es war aber eine Superwoche! Ich hoffe ich habe mit meinem Bericht euer Interesse geweckt. In diesem Sinne - Auf Wiedersehen auf der Lenzerheide im Juli 2007.**

*Rainer Mühlbauer*

Der Regionalvorstand überlegt sich die Aufschaltung einer eigenen Homepage. **Hast Du Lust die SSV-NWS Homepage aufzubauen und zu gestalten?** Hast Du die nötigen Kenntnisse und möchtest Dich für den SSV engagieren? Der SSV-NWS sucht einen jungen oder junggebliebenen

## **Webmaster**

Interessenten melden sich bei Roger Koweindl (Tel. 0512 81 32 15 oder r.koweindl@tiscalinet.ch)

Köstliche Saisonangebote wie:  
Wild / Spargeln / Sommerbuffets / Walliser Wochen usw.

Eigener Wein!

Kleine und grosse Räumlichkeiten für Ihre  
Feste und Feiern von 8 - 70 Personen.  
Garten 80 Plätze. Grosser Parkplatz

**Wir sind für Sie da vom:**

Mittwoch bis Samstag 09.00 - 24.00 Uhr  
Sonntag 10.00 - 22.00 Uhr

  
**Oh...**

## Landgasthof Krone

Fam. Lüdi

Landstrasse 91, 4313 Möhlin

Telefon 061 851 15 22

Telefax 061 851 08 17

# rippas



## Das Bad mit Pfiff !

Spezialität Badumbau  
4417 Ziefen

Sanitärinstallationen  
[www.rippas.ch](http://www.rippas.ch)

Spenglerei  
061 931 17 65



Ihre Firma für:

**Reinhard Ott AG**  
**Keramische Beläge**  
**4132 Muttenz**

**Plättli Reparaturen**  
**Plättli in Um- und**  
**Neubauten**

Zwinglistrasse 7  
4132 Muttenz  
Tel. 061 461 65 11  
Fax 061 461 96 90

**Neu / New / Nouveau**  
**Internet: [www.ottag.ch](http://www.ottag.ch)**  
**E Mail: [keramik@ottag.ch](mailto:keramik@ottag.ch)**

Fabrikmattenweg 13  
4144 Arlesheim  
Tel. 061 702 11 60  
Fax 061 702 11 61

# 1:0 für die Frische.



**coop**

Für mich und dich.

## Herzlichen Glückwunsch

3. November	Florian Meier	20
<b>16. November</b>	<b>Rolf Glauner</b>	<b>75</b>
21. November	Luigi Finelli	50
<b>27. November</b>	<b>Franz Malat</b>	<b>85</b>
1. Dezember	Binali Oek	40
8. Dezember	Bruno Mayer	60
12. Dezember	Anderson Notter	30
<b>12. Dezember</b>	<b>Karl Hottiger</b>	<b>85</b>
<b>15. Dezember</b>	<b>Max Schreiber</b>	<b>85</b>
4. Januar	Tolga Köz	20
7. Januar	Mahmut Bulut	40
<b>12. Januar</b>	<b>Ezio Salvadori</b>	<b>80</b>
15. Januar	Murat Inekci	30
29. Januar	Hans Chiarello	50
3. Februar	Guido Käser	40
<b>23. Februar</b>	<b>Wilhem Amstad</b>	<b>75</b>
28. Februar	Radovan Jovicic	20



Wir wünschen allen Jubilaren  
alles Gute, Gesundheit und  
viel Glück auf dem weiteren  
Lebensweg.

## Neue SR

Folgende SR-Kandidaten haben den GAK erfolgreich abgeschlossen:

**Bonjour Séverine**  
**Stuber Chantal**  
**Mühlheim Kevin**  
**Tschudin Reto**  
**Sekereci Cenk**

**FC Black Stars**  
**FC Black Stars**  
**FC Aesch**  
**FC Lausen 72**  
**FC Birlik**

Der SSV-NWS und die SK gratulieren zum erfolgreichen Kursabschluss. Wir heissen alle neuen SR-Kollegen herzlich in unseren Reihen willkommen. Bei der Ausübung der SR-Tätigkeit wünschen wir viel Freude und einen grossen Durchhaltewillen.